

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119414
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1208
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1141,8573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Langgestreckter Erdwall, der beim Abschieben der nördlich anschließenden Trockenrasenflächen entstanden ist. Das Abräummaterial wurde auf einem etwa 1 m hohen, 5 m breiten Wall zusammengeschoben, der langgestreckt zwischen dem Trockenrasen und dem angrenzenden Wald liegt. Mit vermutlich magerem, aber etwas heterogenem Untergrund, sandigen Anteilen, aber auch Gehölzresten. Recht homogen bewachsen derzeit von einem recht dichtem Bestand aus Rotem Straußgras, das fast einartige Bestände bildet. Ganz im Westen mit leichter Verbuschung aus Espe, in mageren Teilbereichen auch mit Dominanz von Moosen, in 2017 ist der Aufwuchs vermutlich durch die recht intensive Niederschlagstätigkeit gefördert worden und sonst vermutlich noch offener und magerer. Das Trockenrasenpotenzial ist vorhanden, im weitestens Sinne ist die Fläche als Trockenrasen ansprechbar, wobei dieser Bereich verhältnismäßig grasreich und artenarm ausgeprägt ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich Walter Hammer Weg, östlich Boberger Furt		
Nachbarnutzung/en	Im Norden Trockenrasen im Süden Pionierwald		
Rechtswert (X)	577226	Hochwert (Y)	5929521
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lohbrügge (601)	Gemarkung	Boberg (605)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Boberger Niederung [HH-604 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Boberger Düne und Hangterrassen [DE 2426-301 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

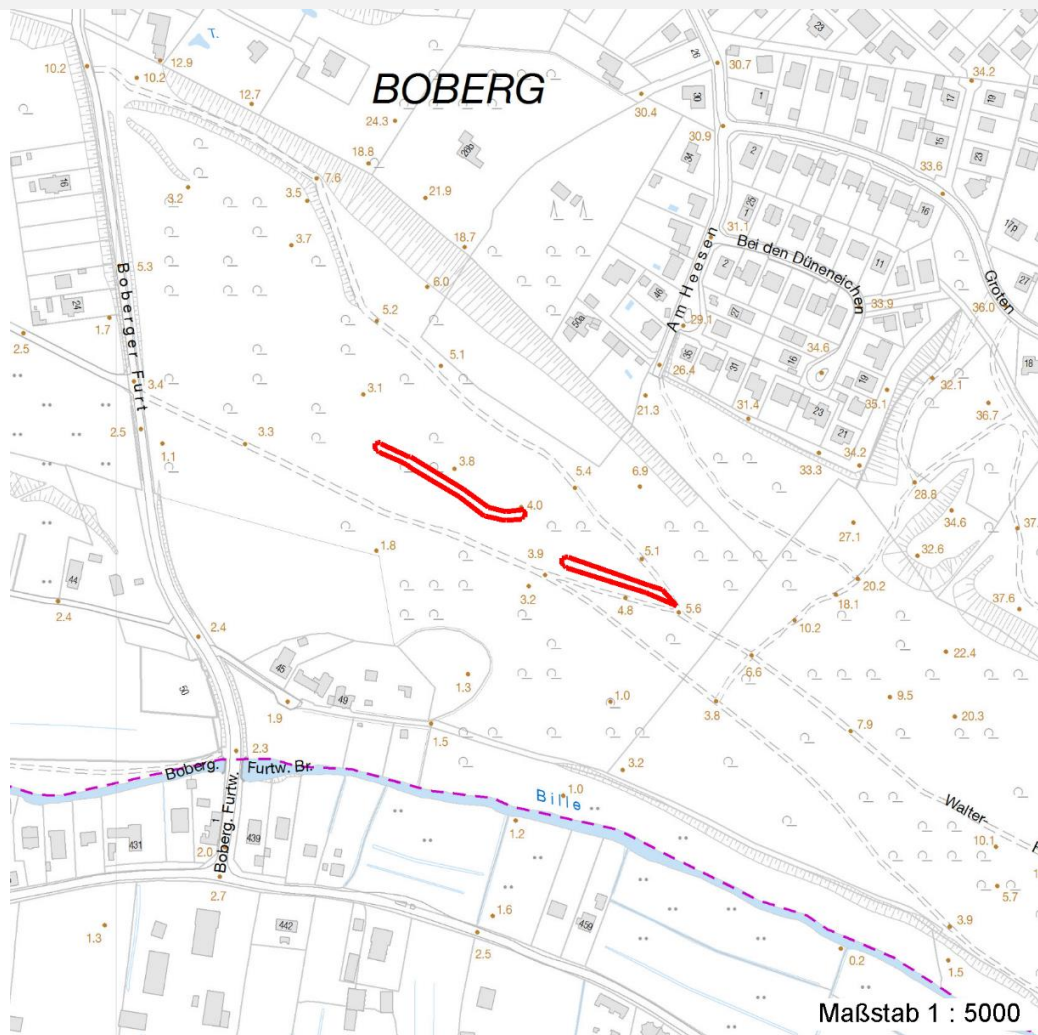
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119414
		DK5 DK5-GK	7628
		DK5 - Name	Boberg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	1208
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.09.2017
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1141,8573
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119414	59070	7628	17	11.09.2008	/	7630	49
119414	58967	7628	74	11.09.2008	/	7630	109
119414	87027	7628	246	16.07.2014	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66058	0	7628_1208_040917_1.JPG	
66059	0	7628_1208_040917_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	119414
		DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	1208
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	1141,8573
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Verhältnismäßig nährstoffreich, schattig gelegen, Tritt, im Gebiet wird offenbar häufiger gelagert bzw. es gibt Fußpfade, die den Wall entlangführen.
Wertgesichtspunkte	Mageres Ausgangssubstrat.
Maßnahmen	Keine, weiter der Sukzession überlassen, die Gehölzvegetation in diesem Bereich eventuell auch etwas weiter - bis auf die Dammkrone - vorrücken lassen und dadurch einen dichteren Gehölzbestand im angrenzenden Wald entstehen lassen. Ein Offenhalten des Walles bedingt gleichzeitig auch eine stärkere Störung des angrenzenden Waldes.

Foto

Fotodatei	7628_1208_040917_1.JPG	Fotodatei	7628_1208_040917_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2000)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119414
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1208
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	1141,8573
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	8
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	27 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden) 32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,1
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,9
	Reaktion	mäßig sauer	4,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrimonia eupatoria (Gewöhnlicher Odermennig)	7	w		-	-						-			3		V		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	d		-	-						-							
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-							
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-	-						-							
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z		-	-						-			3		V		
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-						-							
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-							
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	w		-	-						-			2		3		V
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-			V		V		V
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Fragaria vesca (Wald-Erdbeere)	7	w		-	-						-			3				
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	119414
			DK5 DK5-GK	7628
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Boberg
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	1208
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.09.2017
Anzahl Abschnitte	2		Fläche / Länge [m²/m]	1141,8573
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-						
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-						
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		-	-						-						
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-						
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-						-						
Juncus tenuis (Zarte Binse)	7	w		-	-						-						
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w		-	-						-						
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-						-						
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-						
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-						
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-	-						-						
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	w		-	-						-						
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten														5	4	2	
Anzahl Arten														28			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland